

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 107 (1981)
Heft: 25

Artikel: Kollege
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-606542>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Apropos Sport

Was bringt uns das Jahr 1981 noch?

Wohnen Sie in einem Hochhaus? Wenn ja, dürfen Sie sich nicht wundern, wenn der Mietpreis bald drastisch erhöht wird. Wie ich auf diese absurde Idee komme? Nun, meine Befürchtungen basieren auf folgenden logischen Überlegungen: Ein Haus mit Swimming-pool kostet mehr als eines ohne. Nisten Sie sich in einem mittelhohen Wohnblock ein mit Fitnessraum, Sauna und Lehrschwimmbecken, müssen Sie mehr Mietzins bezahlen als in einem gewöhnlichen Wohnhaus. Bald müssen Sie nun auch in einem Hochhaus mehr Miete abliefern als in einem ein- oder zweistöckigen Haus.

Wieso soll das logisch sein, werden Sie denken. Wenn Sie so reagieren, haben Sie die Meldungen aus Amerika nicht gelesen, denen man entnehmen konnte, dass sich drüben ein neuer Sport sprunghaft entwickelt: der Treppenlaufsport.

Geht Ihnen jetzt ein Licht auf? Als Mieter in einem Hochhaus haben Sie doch von nun an die ideale Trainings- und Wettkampfanlage gleich vor Ihrer Wohnungstür. Und wenn Sie schon dieses Privileg haben – im Gegensatz zu Kollege Meier in seinem Einfamilienhäuschen vor der Stadt – müssen Sie dafür auch mehr hinblättern. Logo – würde nun meine Tochter sagen...

Ein wahres Paradies für «Senkrechtaufsteiger» ist New York. Seit einiger Zeit werden dort regelmässig Wettkämpfe ausgetragen. So gewann der amerikanische Marathonläufer Pete Squires vor 34 Konkurrenten das Rennen über 1975 Stufen des kürzlich 50 Jahre alt gewordenen drittgrössten Hauses der Welt, des Empire State Buildings. Er legte die Strecke von der Empfangshalle bis zur Aussichtsterrasse im 86. Stock in der Rekordzeit von 10 Minuten und 59 Sekunden zurück. Sein Kommentar nach dem Rennen: «Mir brannten die Lungen, aber erst im 60. Stock habe ich zum erstenmal ans Treppenländer gegriffen.»

Von nun an kann sich also keiner mehr damit entschuldigen, der Sportplatz sei für ihn zu weit von der Wohnung entfernt. Statt

in der Horizontalen auf einer Kunststoffbahn zu trainieren oder zwischen Mopeds und Autos dahinzutragen haben Sie nun die Alternative der vertikalen Laufstrecke. Wenn Sie mit fliegenden Lungen am Ziel ankommen, können Sie oben «reine» Höhenluft tanken...

Ich würde mich nicht wundern, wenn sich die «Trepper» in einem Schweizerischen Treppenläuferverband zusammenschliessen und sich um Aufnahme im Schweizerischen Landesverband für Sport bewerben würden. Die «Trepper» hätten neben Kadetten und Majoretten sicher noch Platz unter dem breiten Dach des nationalen Sportverbandes...

Speer



A de Rekrutierig het sich de Manser oms Vestropfe wele vom Milidäär trocke, mit de Uusred, er gsech nüd waul, er sei öbe-hopt allegottsdinge (beinahe) blend. Druffhee het er möse vor UC uff Sangalle abi. Wo er i seb Büro ini cho ischt, het er amene Tisch zue Blatz gnoo ond en Kafifettig bstöllt. Uff d Froog, was em denn eigentlich iifalli, het er gaaz velegne gsäät, er hei globt, er sei do im «Schööfli» inne. Nosodenn, er het möge vom Milidäär eweg ond ischt vo baare Freud em Oobed no is Kino. I de Pause tröfft er im Gang osse uff de seb Hopme, wo ee em Nommitag ondesuecht het. «Du ve-brennti Zeene», het de Manser tenkt, ond froogt am sebe Hopme: «Köörid Ehr, gueti Frau, bi i doo em rechte Tram inne is Nescht (Haltestelle) uni?»

Sebedoni

Erstaunlich

Megert muss auf ein amtliches Büro. Seine Sache wird sofort erledigt. Erstaunt fragt er den Bürovorsteher: «Was, schon fertig, ohne Fragebogen, ohne Ge-such, ohne auf ein anderes Büro geschickt zu werden. Ist das über-haupt ein richtiges Amt?»

Kollege

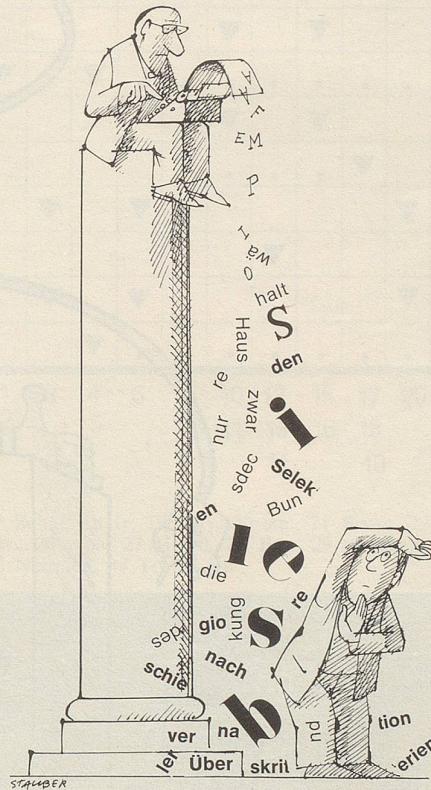
Gefängnisdirektor: «Morgen um sieben Uhr müssen die Zel- len blitzblank sein. Da kommt der Justizdirektor!»

Ein Gefangener: «Was, den haben sie auch erwischt?»

Werner Reiser

Kurznachruf

Er konnte sich so gut in die andern versetzen, dass er schliesslich jeden versetzte.



Auskunft

«Wie steht es mit meinem Auto?» fragt der Kunde den Werkstattchef.

«Sagen wir's einmal so: Wenn Ihr Auto ein Pferd wäre, müsste man es erschiessen!»

Zu spät

«Mir gefallen Ihre Photogra-phen gar nicht. Ich sehe ja aus wie ein Affe!»

«Daran hätten Sie denken sollen, bevor ich Sie aufgenommen habe.»

KABA STAR-den macht Ihnen keiner nach!



BAUER KABA AG
Postfach, 8620 Wetzen 1
Tel. 01/931 61 11

Weil die KABA STAR-Sicherheits-Schliesssysteme bis zur Jahrtausendwende vor nicht autorisiertem Schlüsselkopieren gesetzlich geschützt sind. Nur wir fertigen Duplikate und führen über jedes gewissenhaft Buch. Selbstverständlich auch über jedes Original, das unser Unternehmen verlässt. KABA STAR erhalten Sie im Eisenwaren- und Beschläge-fachhandel. Verlangen Sie unsere Dokumentation! **KABA. Da können Sie sicher sein.**